

Antrag an das 21. StudentInnenparlament
Stand der Planungen zum Hedwig-Dohm-Haus
dringlicher Antrag für die Sitzung des 21. StuPa am 18. April 2013

Berlin, den 16. April 2013

Vorlage:

Interessengemeinschaft Kindergarten im Hedwig-Dohm-Haus,
Referat für Studieren mit Kind(ern)

Antragsgegenstand:

Information und Antrag zur Bauplanung des Hedwig-Dohm-Hauses

Dringlichkeitsgrund:

Laufende Entwicklungen bei den Bauplanungen zum Hedwig-Dohm-Haus;
aktuelle Vorlage des Architektenbüro MARTINOFF;
Abstimmung mit den Beteiligten

Beschlusstext:

Das StudentInnenparlament möge beschließen:

- I. Das StudentInnenparlament nimmt die Konkretisierungen der Bauplanungen durch das von der Universität beauftragte Architektenbüro zur Kenntnis.
- II. Die Zustimmung des StudentInnenparlaments zu diesen Plänen steht unter dem Vorbehalt, dass die Betroffenen: Initiativen, Kinderladen, Sozialberatungssystem, keine Einwände erheben.
- III. Die Interessengemeinschaft Hedwig-Dohm-Haus und der RefRat werden beauftragt, den Abstimmungsprozess mit den Betroffenen sicherzustellen.

Begründung:

Am 11. April 2013 fand bei der Technischen Abteilung der Humboldt-Universität zu Berlin eine Präsentation der Entwurfsplanung zur Errichtung des Hedwig-Dohm-Hauses durch das mit der Bauleitplanung beauftragte Architektenbüro Martinoff statt. Dabei ging es um die Pläne für das Gesamthaus, das heißt für alle beiden Bauabschnitte. Die Technische Abteilung hat um eine verbindliche Bestätigung der Planungen ersucht, damit mit der Feinplanung sowie der Organisation des ersten Bauabschnitts begonnen werden kann.

Die Planungen wurden bereits beim RefRat, bei den Humboldten und dem SSBS präsentiert und liegen beim Präsidium des StuPa zur Einsichtnahme aus.

Finanzielle Auswirkungen:

nicht ersichtlich (laufender Geschäftsbetrieb)